

BAUANLEITUNG: Besprechungszimmer



BAUANLEITUNG: BESPRECHUNGSZIMMER

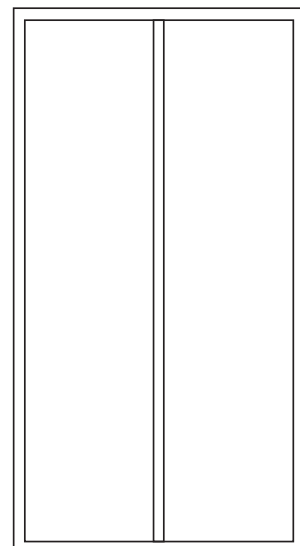
Immer mehr Menschen arbeiten zu Hause in ihrem Heimbüro. Da darf ein Raum für Besprechungen mit Kunden oder Auftraggebern nicht fehlen. Dieser attraktive, helle Besprechungsbereich kann selbst im Keller schnell und einfach verwirklicht werden. Alle benötigten Utensilien von den Kaffeetassen bis zum Ordner verschwinden im Regal hinter der Gipsplattenwand. Die Designerleuchte aus Gipsplatten setzt alles ins rechte Licht.

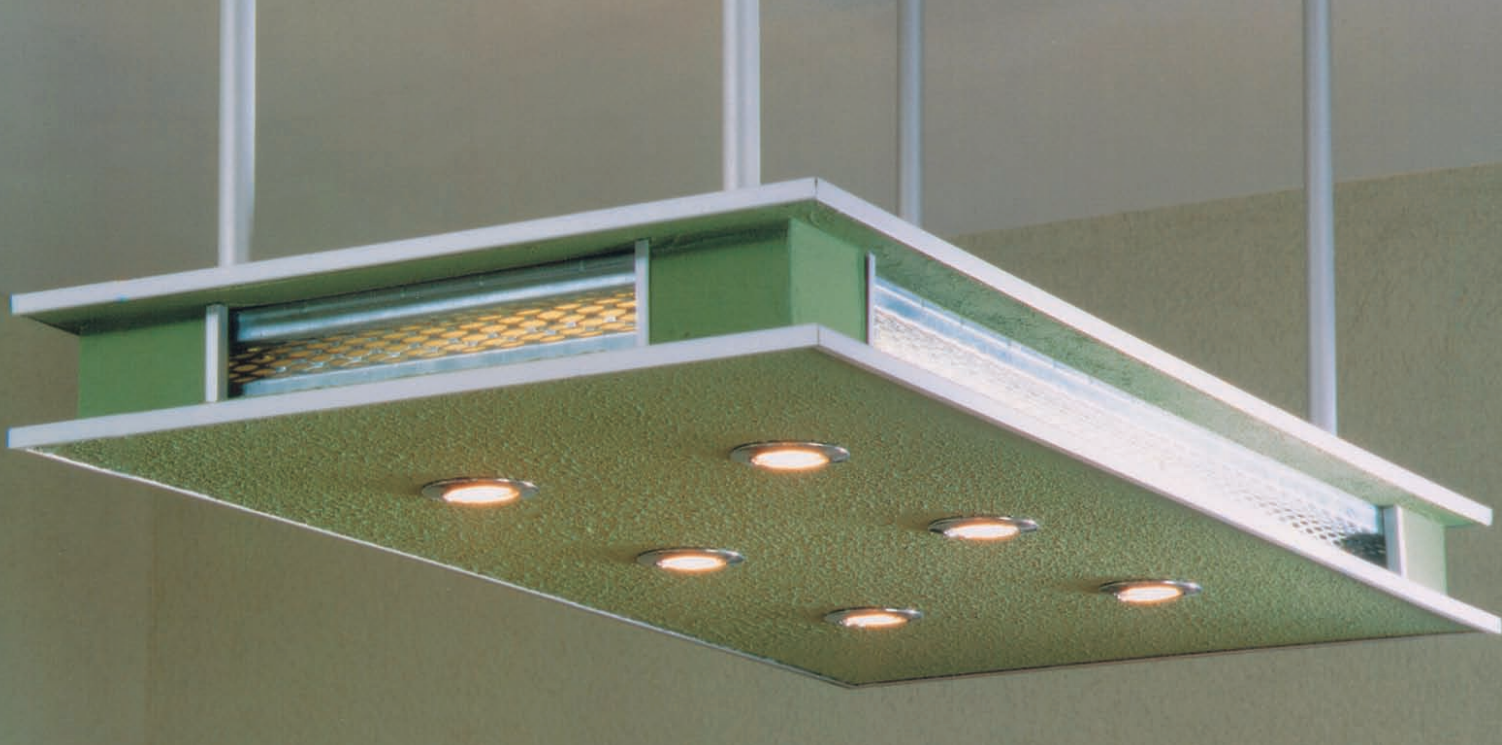
MATERIALLISTE GIPSPLATTENWAND

Gipsplattenwand als Sichtblende für ein Rollregal:

Die Mengenangaben dieser Materialliste gelten für eine Wandgröße von Höhe x Breite x Tiefe = 220 x 120 x 7 cm

- 2 UW-Profile, 50 mm breit, 200 cm lang, als Bodenanschluss und oberer Abschluss der Gipsplattenwand
- 3 Dübel mit passenden Schrauben, geeignet für den Rohfußboden Ihres Hauses
- 2 Dübel mit passenden Schrauben, geeignet für die Zimmerwand
- 3 CW-Profile, 50 mm, 220 cm lang, als Ständer für die Gipsplattenwand
- 1 Deckenanschlussprofil und 1 C-Deckenprofil
- Schnellbauschrauben, Länge 25 mm
- 3 m² Mineralwolle, 50 mm dick
- ca. 6 m² Gipsplatten, 9,5 bzw. 10 mm dick
- Fugenspachtelmasse und Bewehrungsstreifen für Gipsplatten
- Wandfarbe oder Putz mit passender Grundierung für Gipsplatten (Menge gleich für Gipsplattenwand und Leuchte berechnen!)





MATERIALLISTE LICHTPANEEL

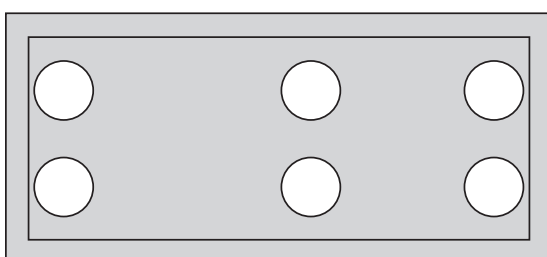
Die Mengenangaben dieser Materialliste gelten für eine Leuchtengröße Länge x Breite = 125 x 65 cm, wie sie in Drauf- und Untersichten dargestellt ist.

- Maxi-SCW Profile 75 von PROTEKTOR, 75 mm breit für zwei Profilstücke von 121 cm und zwei Profilstücke von 61 cm Länge.
- 4 Gewindestangen, Durchmesser 8, 10 oder 12 mm (M8, M10 oder M12). Die Länge richtet sich nach der Abhängöhe Ihres Lichtpaneels. In unserem Beispiel: Abhänghöhe: 60 cm, Länge Gewindestange: 67 cm
- 4 passende Injektions-Innengewindedübel (M8, M10 oder M12)
- 8 Muttern (M8, M10 oder M12) mit Unterlegscheiben
- 4 Alurohre oder Kunststoffleerrohre als Umkleidung der Gewindestangen, hier Länge 60 cm
- 6 Einbaustrahler mit Kabeln, Lüsterklemmen und Leuchtmitteln
- ca. 2 m² Gipsplatten, 9,5 bzw. 10,0 mm dick
- Aluminium-Eckschutzschienen für 4 Stück von 65 cm Länge, 4 Stücke von 125 cm Länge und 8 Stücke von 7,5 cm Länge
- Montagekleber
- Spachtelmasse
- Wandfarbe oder Putz mit passender Grundierung für Gipsplatten

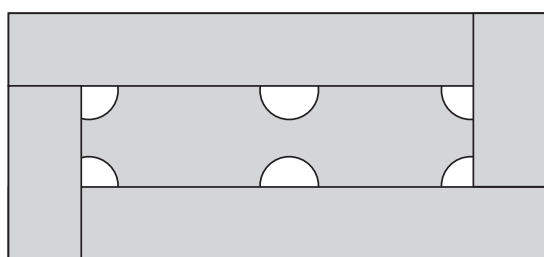
WERKZEUGLISTE

Zollstock
 Wasserwaage
 Bohrmaschine
 Bauschrauber
 Lochsäge-Vorsatz
 Blechschere
 Crimperzange*
 Cutter- bzw. Teppichmesser
 Reißschiene
 Spachtel
 Schleifpapier grob und fein
 Farbrolle
 Eisensäge

* Die Crimperzange ist eine Stanz- und Kerbzange für Profilverbindungen. Sie durchbohrt die sich überlappenden Profile gleichzeitig und sorgt dabei für einen formschlüssigen Verbund zwischen beiden Profilen ohne weitere Befestigungsmittel. Sie bekommen sie im Baustoff- oder Werkzeughandel für ca. 80,- €



Lichtpaneel, Draufsicht



Lichtpaneel, Untersicht

ARBEITSSCHRITTE SICHTBLENDE

1

Zeichnen Sie zunächst die äußere Begrenzungslinie des UW-Profiles auf den Boden auf. Der Abstand des Profils von der Zimmerwand beträgt: Regaltiefe + Spiel + Beplankungsdicke = $30 + 5 + 1 = 36$ cm

2

Längen Sie nun die beiden UW-Profile mit der Blechschere auf die gewünschte Länge ab (im Beispiel 118 cm).

3

Befestigen Sie das erste UW-Profil mit 3 Dübeln am Rohfußboden.



4

Stellen Sie die äußeren beiden CW-Profile in das untere UW-Profil ein. Befestigen Sie die Profile untereinander mit der Crimperzange.

5

Stecken Sie das zweite UW-Profil von oben auf die CW-Profile auf.

6

Schneiden Sie nun das Wand-Anschlussprofil zu. Sie benötigen zwei ca. 30 cm lange Stücke.

7

Befestigen Sie das eine Stück mit zwei Dübeln an der Zimmerwand. Oberkante Profil = 220 cm über Fußboden

8

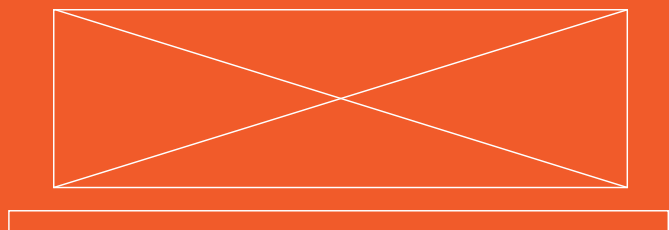
Schrauben Sie das zweite Wand-Anschlussprofil mit zwei Schnellbauschrauben an dem oberen UW-Profil fest. (Oberkante Anschlussprofil bündig mit dem Profilrücken des UW-Profiles)

9

Längen Sie von dem C-Deckenprofil zwei Stücke in 34 cm Länge ab. Schieben Sie die Deckenprofile in die beiden Anschlussprofile ein.

10

Stellen Sie nun das dritte CW-Profil mittig ein.





11

Richten Sie die Unterkonstruktion der Gipsplattenwand mit einer Wasserwaage senkrecht aus. Fixieren Sie dann die C-Deckenprofile mit Schnellbauschrauben an den Winkelprofilen.



12

Befestigen Sie alle anderen Profile untereinander mit der Crimperzange.



13

Beginnen Sie jetzt mit der Beplankung. Die Beplankung wird waagrecht verlegt. Das Zuschneiden der Platten erfolgt mit einem Cutter- bzw. Teppichmesser. Ritzen Sie zuerst die vordere Seite der Gipsplatte mit Hilfe einer Reißchiene ein. Brechen Sie die Platte mit leichtem Druck. Drehen Sie die Platte um und trennen Sie den Karton auf der Plattenrückseite.

14

Schrauben Sie nun die Beplankung mit Schnellbauschrauben im Abstand von 20 cm auf das Ständerwerk auf.

15

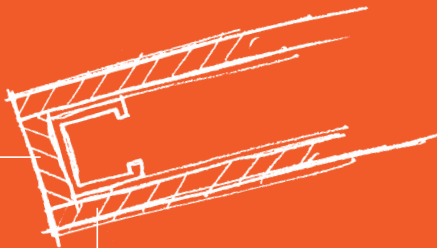
Schneiden Sie die Dämmung zu und klemmen Sie sie sorgfältig zwischen die Ständer.

16

Anschließend beplanken Sie die Wandvorderseite und die Stirnseite der Wand.



Stirnseite



Seitenbeplankung steht
ca. 10 mm über

17

Die Fugen der Gipsplatten werden mit geeigneter Spachtelmasse und Bewehrungsstreifen nach Herstellerangaben ein erstes Mal verspachtelt. Anschließend wird die Fläche geschliffen und ein zweites Mal verspachtelt, bis die Oberfläche der Gipsplatte ganz eben wirkt.

18

Anschließend kann die Oberfläche nach Wunsch gestaltet werden. Vor dem Streichen, Verputzen oder Tapezieren sollte eine geeignete Grundierung verwendet werden.



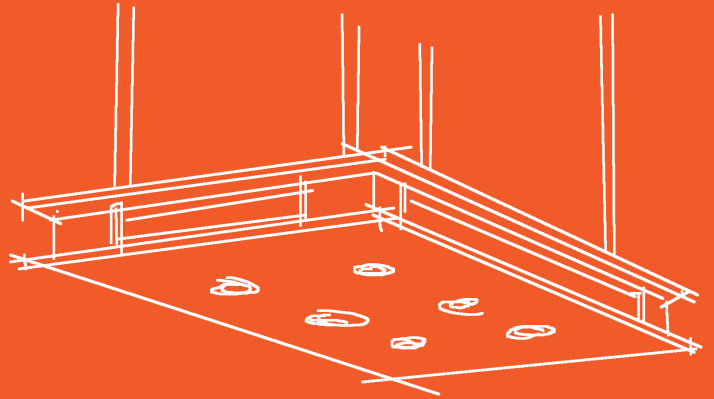
ARBEITSSCHRITTE LICHTPANEEL

1

Schneiden Sie die Gipsplattenrücken zu. Sie benötigen eine Platte in der Größe 125 x 65 cm als Leuchtenunterseite. Die Leuchtenoberseite wird mit umlaufenden Gipsplattenstreifen abgedeckt. Hierzu benötigen Sie zwei Streifen von 45 x 20 cm und zwei Streifen von 105 x 20 cm. Das Zuschneiden der Platten erfolgt mit einem Cutter- bzw. Teppichmesser. Ritzen Sie zuerst die vordere Seite der Gipsplatte mit Hilfe einer Reißschiene ein. Brechen Sie die Platte mit leichtem Druck. Drehen Sie die Platte um und trennen Sie den Karton auf der Plattenrückseite.

2

Schneiden Sie von dem Material Maxi-SCW Profil mit der Blechschere zwei Stücke von 121 cm Länge und 2 Stücke von 61 cm Länge ab.



3

Legen Sie die Plattenstücke mit der Rückseite nach oben auf die Arbeitsfläche und zeichnen Sie an allen Seiten einen Rand von 2 cm ein. Stecken Sie die Profilstücke zu einem rechteckigen Rahmen zusammen. Schneiden Sie die Aufbiegung am Ende der Profilstege leicht ein. So lassen sich die Profile leichter zusammenstecken.

4

Befestigen Sie die Profile untereinander mit der Crimperzange.

5

Markieren Sie die genaue Länge der Einbaustrahler auf der Vorderseite der ersten Gipsplatte. Beachten Sie dabei, dass die Einbaustrahler in einem genügenden Abstand zu den Profilen angeordnet sein müssen. Schneiden Sie die Öffnungen für die Einbaustahler mit einem Dosenschneider aus. Der Durchmesser richtet sich nach der Größe des gewählten Einbausports.

6

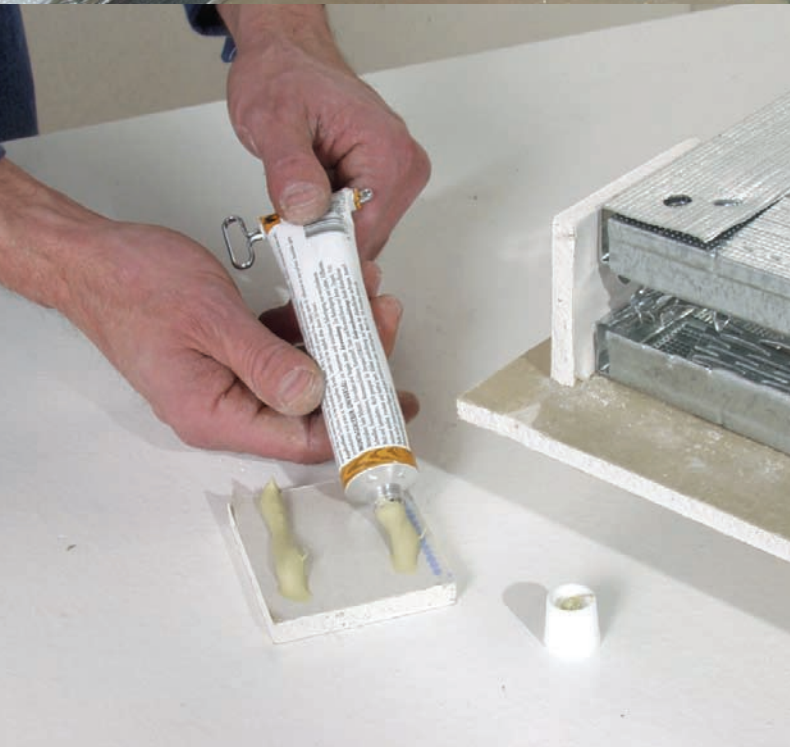
Schrauben Sie nun die Platte mit Schnellbauschrauben im Abstand von 20 cm auf dem Profilrahmen fest. Anschließend drehen Sie das Lichtpaneel um. Verspachteln Sie alle Schraubenköpfe in den Gipsplatten und schleifen Sie die gespachtelten Stellen nach, bis eine glatte Oberfläche entsteht.





7

Bohren Sie im Eckbereich der Profile die Löcher für die Gewindestangen vor. Testen Sie, ob der Durchmesser für die gewählte Gewindestange (M8, M10 oder M12) ausreichend ist. Erweitern Sie das Loch an einer Ecke so, dass neben der Gewindestange auch das Stromkabel hindurchgeführt werden kann. Achten Sie dabei auf die Lage der Stromquelle.

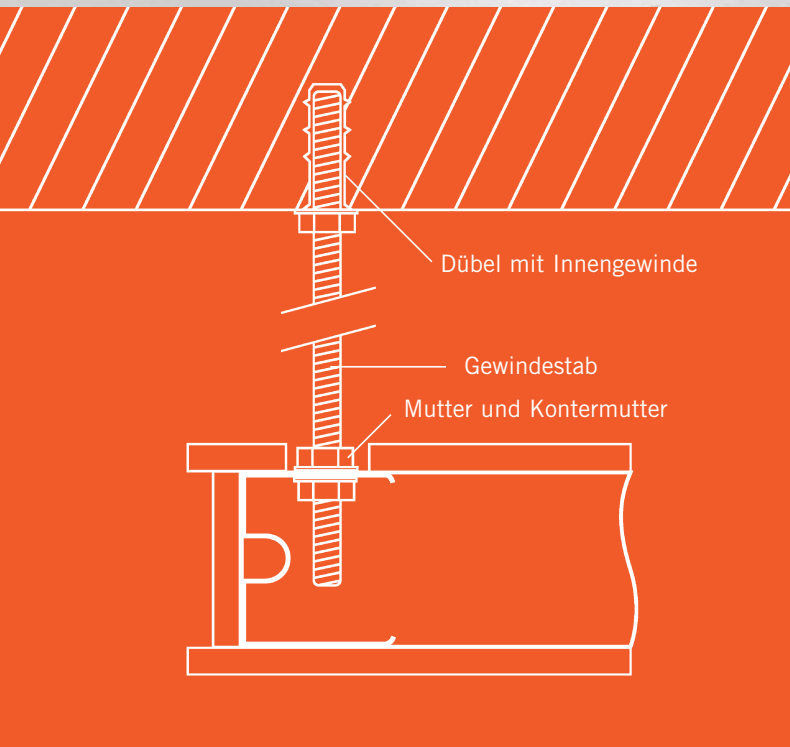


8

Die Schnittkanten des Profilrahmens werden jetzt mit Gipsplattenstücken verkleidet. Schneiden Sie dazu vier Gipsplattenstücke von ca. 10 x 7,5 cm und vier Gipsplattenstücke von 9 x 7,5 cm Größe zu. Bestreichen Sie die Teile mit Montagekleber und kleben Sie sie im Eckbereich auf die Profile.

9

Bauen Sie die Strahler nun wie vorgeschrieben ein. Führen Sie das Stromkabel zu der entsprechenden Rahmenecke und ziehen Sie es durch das vorgebohrte Loch im Profilrahmen.



10

Befestigen Sie jetzt die Gewindestange mit einer Unterlegscheibe und einer Mutter im Profilinneren. Dabei sollten alle Gewindestangen vorerst ca. 5 cm ins Profilinneren ragen, damit Sie später genügend Spiel zur Befestigung in den Dübeln haben.

11

Bohren Sie dann die Löcher für die Gewindestangen in die vier Gipsplattenstreifen, die Sie in Punkt 1 zugeschnitten haben. Erweitern Sie das Loch, durch das neben der Gewindestange auch das Stromkabel geführt werden soll.

12

Legen Sie die vier Gipsplattenstreifen von oben auf die Rahmenkonstruktion und schrauben Sie die Plattenstreifen im Abstand von 20 cm mit Schnellbauschrauben am Rahmen fest.

13

Verspachteln Sie alle Schraubenköpfe in den Gipsplatten. Schleifen Sie die Fläche mit Schleifpapier, bis eine glatte Oberfläche entsteht.

14

Befestigen Sie die Injektions-Innengewindedübel nach Herstellervorschrift in der Rohdecke.

15

Drehen Sie auf jede Gewindestange eine Mutter und legen Sie eine Unterlegscheibe auf.

16

Beim Aufhängen des Lichtpaneels benötigen Sie Hilfe. Eine Person hält das Lichtpaneel, während eine zweite Person die Gewindestangen in die Injektions-Innengewindedübel eindreht. Kontrollieren Sie mit der Wasserwaage ob das Lichtpaneel waagrecht hängt. Fixieren Sie dann die Gewindestangen, indem Sie die Muttern an der Decke festziehen.

17

Schließen Sie das Stromkabel an.

18

Schneiden Sie die Alurohre mit der Blechschere in Längsrichtung vorsichtig auf und stecken Sie diese um die Gewindestangen und das Stromkabel.

**VIEL SPASS MIT IHREM NEUEN
BESPRECHUNGSRAUM.**

GIPS

**Bundesverband der
Gipsindustrie e.V.**
Industriegruppe
Gipsplatten

Birkenweg 13
64295 Darmstadt

Telefon
+49 6151 36682-0
Telefax
+49 6151 36682-22

info@gips.de
www.gips.de

Informationen zu weiteren Bauideen erhalten Sie bei der
Industriegruppe Gipsplatten unter: **www.gips.de**

Danogips GmbH + Co. KG

Duisburgerstraße 9
41460 Neuss
Telefon +49 2131 71810-0
Fax +49 2131 71810-91
info@danogips.de
www.danogips.de

Knauf Gips KG

Am Bahnhof 7
97346 Iphofen
Telefon +49 932331-0
Fax +49 932331-277
zentrale@knauf.de
www.knauf.de

Lafarge Gips GmbH

Frankfurter Landstraße 2-4
Gebäude B
61440 Oberursel
Telefon +49 6171 613333
Fax +49 6171 613355
info.gips@lafarge.com
www.lafarge-gips.de

Rigips GmbH

Schanzenstraße 84
40549 Düsseldorf
Telefon +49 211 5503-0
Fax +49 211 5503-208
info@rigips.de
www.rigips.de

Xella Trockenbau-Systeme GmbH

Dammstraße 25
47119 Duisburg
Telefon +49 203 50190-0
Fax +49 203 50190-50
info@xella.com
www.xella.de